

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

95 (8.4.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 95. Zweites Blatt.

Sonntag den 8. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Großherzogliche Baugewerkschule Karlsruhe.

Das Sommersemester 1894 beginnt am Mittwoch den 18. April d. J. An diesem Tage finden die Aufnahmeprüfungen sowie die Einweisungen in die einzelnen Abteilungen und Klassen statt. Die Schule besteht aus folgenden 4 Abteilungen:

I. **Hochbautechnische Abteilung.** Dieselbe hat die Aufgabe, durch systematisch geordneten Unterricht für ihren Beruf auszubilden: **Baugewerkmeister** (Maurer-, Steinbauer- und Zimmermeister), **Bauhandwerker** (Schreiner, Glaser, Schlosser etc.), **staatlich geprüfte Werkmeister**, **Bauführer und Zeichner.** — Der Unterricht wird in 6 Klassen erteilt; die sechste Klasse ist hauptsächlich für diejenigen hinzugefügt, welche sich dem staatlichen Werkmeister-Examen unterziehen wollen. Dieselbe wird nur im Winter geführt. Die Kurse sind halbjährig.

II. **Bahn- und Tiefbautechnische Abteilung.** Dieselbe bezweckt zunächst die Ausbildung von **Technikern des mittleren Bahns- und Tiefbautechnischen Dienstes.** Ferner können **Bahnmeister, Straßen- und Dammmmeister, sowie Bauführer und Zeichner** geeigneten Unterricht zu ihrer beruflichen Ausbildung erhalten. Diese Abteilung besteht ebenfalls aus 6 aufeinanderfolgenden Klassen mit je halbjähriger Dauer. Mit dem Sommersemester 1894 wird die 3. Klasse eröffnet.

III. **Maschinentechnische Abteilung.** Diese hat in gleicher Weise **Schlosser, Mechaniker, Maschinentechniker und Werkführer** heranzubilden. Der Unterricht wird hier in 4 Klassen mit ebenfalls halbjähriger Unterrichtszeit erteilt.

IV. **Abteilung für Heranbildung der Gewerbelehrer.** Die Kandidaten dieses Lehrberufs haben 7 Semester die Anstalt zu besuchen.

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Abteilungen pro Semester 30 M.; außerdem hat jeder neu eintretende Schüler eine **Aufnahmestage** von 5 M. zu entrichten. Das **Unterrichtsmaterial** hat der Schüler selbst zu beschaffen.

Ueber die Aufnahmebedingungen in die verschiedenen Abteilungen gibt das Programm nähere Auskunft.

Die Anmeldungen können jederzeit schriftlich erfolgen, spätestens aber 8 Tage vor Beginn des Semesters.

Zum Besuche eines Semesters betragen die Ausgaben für Kost, Logis und Bedienung im Privatbäusern 200—230 M.

Die Abgabe der Programme und Anmeldeformulare erfolgt unentgeltlich. Karlsruhe, im März 1894.

Die Direktion.
Kircher.

Gewerbefchule.

3.1. **Jahresprüfung und Preisvertheilung** finden Samstag den 14. April, Vorm. von 1/2 8 bis 12 Uhr im Saale 1 des Schulgebäudes (Zirkel 22, I. St.) statt. Die Schüler der Klasse I. haben pünktlich um 1/2 8, die der Kl. II. um 9 und die der Kl. III. um 10 1/2 Uhr im Prüfungsaale zu sein. Eine öffentliche Prüfung in den **Unterrichtskursen für Frauen und Jungfrauen** aus dem Gewerbebestande wird am 18. April, Abends 8 Uhr, abgehalten.

Die **Ausstellung der Zeichnungen und Modeller-Arbeiten** der Gewerbebeschüler, sowie der **zeichnerischen und schriftlichen Arbeiten** der Schülerinnen ist am Prüfungstage von 2 bis 6 Uhr Nachm., sodann am 15., 17., 20. u. 22. April jeweils von 9—1 Uhr und von 2 bis 5 Uhr dem allgemeinen Zutritt geöffnet.

Zu anderen Zeiten wolle man sich wegen Besichtigung an den Schuldiener wenden. Die verehrl. Behörden und Lehrmeister, die Angehörigen der Schüler und Schülerinnen, sowie die Freunde und ehemaligen Schüler der Anstalt sind zu diesen Veranstaltungen höflichst eingeladen. **Der Gewerbeschul-Vorstand.** Karlsruhe, am 2. April 1894.

Dr. Cathian, Architekt.



Unsere verehrl. Mitglieder und sonstige Interessenten laden wir zu unserer Monatsversammlung auf

Mittwoch, 11. d. M., Abends 8 1/2 Uhr pünktlich,
im Gartensaal des Hotel Stoffleth (zum Bären),
Karl-Friedrichstraße Nr. 28, freundlichst ein.

Vortrag über: **Electricität und ihre Anwendung im Kleingewerbe.**

Karlsruhe, 6. April 1894. 2.1.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Spartasse für die Großh. Hofdienerschaft.

Die Dienstzeit der 3 von den Mitgliedern der Spartasse in den Verwaltungsrath gewählten Vertreter endigt im Laufe des Sommers. Zum Besuche einer Neuwahl dieser Vertreter werden sämtliche Mitglieder auf **Sonntag den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr**, in das Foyer des Großh. Hoftheaters hiermit eingeladen.

Karlsruhe, den 4. April 1894.

Der Vorstand.

Drechsler. 2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 9. April l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,
werden im Saale zum goldenen Kopf, Marktgrafenstraße 49, die zum Nachlaß der + Kanzeleirat Julie Ferron Wittve gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Aufforderung.

Ludwig Wiederroth, geboren in Hagsfeld am 14. Mai 1869, ist am Nachlaß seiner am 23. März 1894 verlebten Großmutter, der Schmiedmeister **Andreas Kastner Wittve, Barbara geb. Kastner** in Hagsfeld, erberechtigt, sein Aufenthalt aber unbekannt.

Derselbe wird hiermit aufgefordert, sich behufs Bezugs zu den Erbtheilungsverhandlungen innerhalb **sechs Wochen** bei dem Unterzeichneten anzumelden.

Mühlburg, 5. April 1894.

Großh. Notar
Mathos.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 10. April 1894, Nachmittags 2 Uhr, werde ich — Marienstraße 1 dahier — im Auftrage gegen Baarzahlung öffentlich versteigern: 1 Regulateur, 1 Waschgarnitur, 1 Sophabissen, 3 Lampen, 1 Tintenzeug, 1 Nippisch und verschiedene Nippisachen, 1 Salonbild (Stahlfisch), Vasen, Urnen, Figuren, Teppiche, Käufer und Vorlagen; ferner 1 Kochherd sammt vollständ. Kücheneinrichtung.

Die Gegenstände sind gänzlich neu und ungebraucht; sie eignen sich zu einer Aussteuer und werden eventuell en bloc abgegeben.

Karlsruhe, den 4. April 1894.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe,
2.1. Lossingstrasse 39.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Kreuzstraße 25** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. **Kammstraße 5** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. April d. J. oder später zu vermieten. Zu erfragen **Kreuzstraße 37 im 4. Stock.**

Wohnungs-Gesuch.

* Eine ruhige, kleine Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2412 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kinderlose Familie sucht auf 23. Juli in ruhigem Hause der Südstadt eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern zu mieten. Gesl. Offerten unter Nr. 2411 sind an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

Zimmer zu vermieten.

In der Nähe des Hauptbahnhofes, **Kreuzstraße 21**, ist im 2. Stock ein Salon mit Schlafzimmer auf 1. Mai zu vermieten.

Ein freundliches, einfach möbirtes, kleineres Zimmer ist mit oder ohne Frühstück an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: **Hirschstraße 25, parterre.**

2.1. In der Nähe der Infanteriekaserne (**Sonnenstraße**) sind 2 oder 3 unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, im 2. Stock auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Ziegler, Waldstraße 46.**

3.1. **Kreuzstraße 25** ist im 1. Stock ein hübsch möbirtes Zimmer auf 15. d. Mts. zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. **Berderstraße 5**, zwei Treppen hoch, ist ein möbirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Ein freundlich möbirtes Zimmer ist sehr billig zu vermieten: **Scheffelstraße 64, Ecke der Kriegstraße, im 4. Stock rechts.**

* 2.1. Mehrere schön möblirte Zimmer (2 Balkonzimmer) sind einzeln oder zusammen sofort zu vermieten: **Durlacherstraße 9, zwei Treppen hoch.**

* Ein freundlich möbirtes Zimmer mit freier Aussicht, in der Nähe der Bahnhofwerkstätte, ist billig zu vermieten: **Kulsenstraße 99 im 2. Stock.**

1 vollständiges Bett, 1 Sopha mit 6 Sesseln, 2 Chiffonnières, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Fauteuil, 1 Armstuhl, 1 Nähtisch, 1 Waschkommode, 1 Oval- und andere Tische, Spiegel und Bilder, Nippfächer, 1 Standuhr unter Glas und noch Verschiedenes, wozu Kaufliebhaber einladet
Karlsruhe, den 6. April 1894.

M. Wirnser, Waisenrichter.

Öffentliche Versteigerung im Konkursverfahren.

2.1. Das zur Konkursmasse des Kaufmanns Emil Büchle hier gehörige Waarenlager, bestehend in:
Cravatten, Kragen und Manschetten, Baumwollflanellhemden, Schürzen, Taschentüchern, Kleiderstoffen, Baumwollflanellen, Cattunen, Schürzenzeugen, Futterstoffen u. und einer Partie Reste,
soll en bloc versteigert werden.
Termin hierzu findet **Donnerstag den 12. April, Nachmittags 1/3 Uhr**, in der Wohnung des Unterzeichneten, **Karlstraße 66**, statt, wozu Kaufliebhaber höflich eingeladen werden.
Das Lager kann täglich eingesehen und etwaige schriftliche Angebote vor dem Termin eingereicht werden.
Der Konkursverwalter: F. Axtmann.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 49 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sofort billig zu vermieten.

2.1. Bahnhofstraße 40 ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. An eine alleinstehende Person ist in gutem Hause in der Nähe des Salzenwäldchens ein schönes, auf die Straße gehendes, **unmöbliertes Zimmer** auf 15. April oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 4 im 3. Stock.

Ein möbliertes Zimmer

ist um den Preis von 8 Mark sofort zu vermieten: Werberstraße 26, parterre

Größere Magazinräume

mit bequemer Zufahrt, in nächster Nähe des Bahnhofes, sind zu vermieten. Offerten unter Nr. 2407 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht werden auf 23. April oder 1. Mai ein großes oder zwei kleinere, unmöblierte Zimmer von zwei Fräulein. Offerten bittet man unter Nr. 2404 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht auf 1. Mai

ein gut möbliertes Zimmer in der Mitte der Stadt. Offerten unter Nr. 2406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Für einen Knaben (Schüler einer hiesigen Lehranstalt) wird Aufnahme gesucht bei guter Familie mit ganzer Pension event. Mittagstisch auswärts. Offerten mit Preisangabe und näherer Mittheilung der Verhältnisse bittet man unter Nr. 2409 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Es wird für soaleich zu einer Beamtenswitwe ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen und dem Haushalt vorstehen kann. Frau Oberrechnungsratb Olinger Wwe., verl. Karlstraße 46 b im 2. Stock.

* Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht, welches die Hausarbeit pünktlich besorgt und das Kochen erlernen möchte: Hirschstr. 92 im 4. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, im Kochen sowie in allen häuslichen Arbeiten gewandt, sucht sogleich Stelle. Näheres Göthestraße 2, eine Treppe hoch.

Kapital anzuleihen.

2.1. 18000 - 20000 Mark sind auf 23. d. M. als gute II. Hypothek anzuleihen. Offerten unter Nr. 2413 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gypser,

3-4 Mann, finden sofort dauernde Arbeit nach auswärts bei 5 M. Taglohn und Reiskervergütung. Näheres Augartenstraße 29 im 2. Stock.

Zwei tüchtige

Stickerinnen,

auf Fahnen eingearbeitet, finden sofort dauernde

Stellung bei guter Bezahlung und nimmt Meldungen unter Chiffre **H. 4872 Rudolf Mosso, Stuttgart**, entgegen.

Ein junger Koch,

welcher schon in verschiedenen Restaurants hier und auswärts thätig war, worüber Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stelle. Gest. Adressen beliebe man unter Nr. 2415 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrstelle

findet gegen Bezahlung ein junger, kräftiger Bursche in der Bürsten- und Pinselabrik von **Cosma Müller, Marienstraße 41**.

Modes,

* Hüte werden hübsch und geschmackvoll garnirt in und außer dem Hause: Bähringerstraße 64 im 3. Stock.

Zugelaufen.

* Ein junger Mattenfänger mit grünem Halsbande und Marke ist zugelaufen. Abzuholen gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr: Rheinbahnstraße 8 im 3. Stock.

Villa-Verkauf.

2.1. Eine Villa zum Alleinbewohnen im besten Stadttheile, hochlegant, mit 10 Zimmern und Zugehör, ist um mäßigen Preis zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 2408 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bäckerei-Verkauf.

* 3.3. Ein neues Haus mit Bäckerei-Einrichtung ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein eleganter Fahrstuhl (neu)

von **Maquet in Heidelberg**, mit verstellbarer Rüdlehne und Gummirädern, sehr leicht mit Rohrgeslecht, ist billig zu verkaufen. **G. Hammerer, Kaiserstraße 148.** 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

* Schützenstraße 79, parterre, sind ein fast noch neuer **Eisschrank**, sowie ein schöner, von Hand geschliffener Spiegel zu verkaufen.

* Ein gut erhaltenes

Zweirad

ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 49 im dritten Stock rechts.

* Ein gut erhaltener

Kinderschwagen

ist billig zu verkaufen: Ritterstraße 32, 2. Stock.

Abbruch.

* 3.3. Von heute ab wird verschiedenes Baumaterial abgegeben, als: Ziegel, Holz, Steine und Kreuzstöcke. Näheres im Gasthaus zum Schwanen, Kronenstraße 54.

Eine Haferschrotmühle,

wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Werberstraße 85 im 1. Stock.

Ca. 80 Centner Aechen,

gute Qualität, sind zu verkaufen im Gasthaus zum Ritter in Eschelbach bei Einsheim a. E.

2.2. Einige Centner gute

Kartoffeln

werden billig abgegeben bei **H. Baumann,** Kreuzstraße 10 bei der kleinen Kirche.

Hauskauf-Gesuch.

* 2.2. Im westlichen Stadttheil wird ein gut unterhaltenes Wohnhaus mit Garten zu kaufen gesucht. Anzahlung 10000-12000 M. Zwischenhändler verboten. Offerten bittet man unter Nr. 2305 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zum An- und Verkauf

von Liegenschaften jeder Art sowie zur Beschaffung und Unterbringung von **Hypothekengeldern** empfiehlt sich bestens das seit 25 Jahren bestehende Commissions- und Liegenschafts-Bureau von

W. Gutekunst,

42.19. Walbstraße 52.

Kassenschränk-Gesuch.

* 2.2. Es wird ein kleinerer, gebrauchter Kassenschränk zu kaufen gesucht. Schriftl. Offerten bittet man unter Nr. 2351 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Rivellir-Instrument,

ein gutes, wird zu kaufen gesucht: Scheffelstraße 8 im zweiten Stock. 3.2.

S. M. Fischl, Antiquar, Herrenstraße 12.

- An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen.

Große Auswahl in alten Sinngegenständen, Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Borten zählt **H. Owig, Durlacherstraße 85.**

Ankauf getragener Herrenkleider.

Für benannte Gegenstände ist kein Concurrent im Stande so hohe Preise zu zahlen als

Brunnen-**M. David**, Brunnenstraße 2, Brunnenstraße 2. Bitte genau auf Firma achten.

getragener Schuhe u. Stiefel. Ankauf gebrauchter Betten u. Möbel.

Empfehlung.

- Für gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel u. c. erzielt man den höchsten Werth bei

Ed. Lämmle,

Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.

Die höchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten und Möbel u. s. w. zählt **Frau S. Ettlinger Wwe., Kronenstraße 16.**

Ankauf.

- Den geehrten Herrschaften zur Nachricht, daß nur **J. Levy**, Markgrafenstraße 23, im Stande ist, die höchsten Preise für Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel u. c. zu zahlen. Komme zu jeder gewünschten Stunde in's Haus.

Conversation française.

Mme. **Simon** dispose encore de quelques heures par semaine, pour donner des leçons d'une manière agréable.

Honorar { au cachet { Abonnement
2 M die Stunde { M. 1.50 im Hause,
3 M " " { M. 2.50 ausser dem Hause.

S'adresser chez Monsieur **Simon**, Professeur de français, Karlstrasse 21, IV. 3.3.

Für Damen.

15.3. Damen erlernen bei mir das Zuschneiden in 14 Tagen gründlich nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Unterrichtsstunden von 2-4 Uhr. Dasselbst werden Costüme elegant und preiswürdig angefertigt.

Gr. Becker, Westendstr. 34, parterre.

Zeichen- und Zuschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kinder-garderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.

Pauline Frantz,

Privat-Frauenarbeits-Schule,
Douglasstraße 26.

Julius Heck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,
empfehlen aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Liter an:

Weissweine:

Kaiserstühler	per Liter	45
Tischwein II		50
Tischwein I		60
Bühlerthaler		70
Markgräfer		85
"		1.10

Rothweine:

Barletta-Verschnittwein	50
Pfälzer	65
Rappoltsweller	85
Burgunder	1.-
Rheingauer	1.10
Zeller	1.30
Afenthaler	1.40
Afenthaler Auslese	1.70

Verkauf auch einzelner Flaschen aus meinem großen Lager in- und ausländischer Medicinal-, Tafelweine und Liqueure.

Deutsche Schaumeine von M. 1.75,
Deutschen Cognac von M. 2.— an,
Pale Ale und Porter Extra-Stout
in der Hauptniederlage mit
glasweisem Ausverkauf
Kaiserstrasse 102.

Tokayer-Ausbruch,

bestes ärztliches Stärkungsmittel für Kinder und Kranke, per Flasche M. 1.—, 1.50, 2.—, 3.— empfiehlt

M. Altmann,

11.9. Birkel 10.

Cognac

von J. Sorin & Cie.
empfehlen in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Waldstraße 8.

Mineralwasser

empfehlen in frischer Füllung.
Carl Roth, Hofdrogerie.

Gefrorenes

täglich in 8 verschiedenen Sorten sowie Erfrischungen jeder Art empfiehlt

J. M. Bauer, Hofconditor,
14 Ritterstraße 14,
neben dem Hotel „Erprinzen“.

CHOCOLAT
Suchard

VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE

Preis-Medaille
Weltausstellung Chicago.

Was gegen katarrhalische Affektionen bei Influenza, bei Husten, Heiserkeit, Halsweh, Brustleiden, Keuchhusten u. s. w. ist einzig der aus dem frischen Saft edelster Weintrauben bereite **rheinische**

Trauben-Brust-Sonig

von B. S. Bickenheimer in Mainz.
Dieses köstliche Trauben-Präparat ist zugleich ein Haus-, Genuss- und Kraftmittel allerersten Ranges.
Zu haben à Fl. 60 Pf., 1 1/4, und 3 M. neuester 1898er Füllung in Karlsruhe bei
Friedr. Haisch Sohn, Ritterstr. 10/12.

Bitte lesen



Die allein echten Spitzweg-Brust-Bonbons à 20 Pfg. und 40 Pfg., Spitzweg-Brust-Saft à 50 Pfg. und 100 Pfg. sind überall zu haben. Um die richtigen zu bekommen, muß stets der Name Carl Mill, Cde Hauptstädter- u. Christophstraße Stuttgart verlangt werden. 10.10.

NB. Die allein echten Mill'schen Spitzweg-Bonbons und Saft sind nur zu haben bei C. Sager, Karl-Friedrichstraße 22, W. L. Schwaab, J. B. Klingele Nachfolger und Rosenbergs, Conditor, in Karlsruhe.

Hefen- und Theebäckwerke

täglich frisch.
Felix Simon, Conditor,
Kaiserstraße 26.

NB. Erlaube mir darauf hinzuweisen, daß meine Gebäcke nur mit **garantirt reiner Naturbutter** gebacken werden.
D. O.

Asterkuchen

sind täglich frisch zu haben bei
L. Strauss,
22 Waldhornstraße 22.

Mondamin,
Maizena,
„Liebig's“ Puddingpulver,
„Roth's“ Backpulver
empfehlen die Hofdrogerie

Carl Roth.

**Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen**

empfehlen
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

Billig.

Feinstes Zwetschgennus per Pfd. 30 Pf.,
Melange-Marmelade per Pfd. 40 Pf.
empfehlen 4.3.

J. Müsle,

Amalienstraße 37.

Monsheimer

Süßrahm-Tafelbutter

empfehlen täglich frisch eintreffend in
bekannt vorzüglicher Qualität

F. X. Rathgeb,

vormals **Friedr. Maish, Hoflieferant,**
4.4. Ludwigsplatz 57.

Gleichzeitig erlaube ich mir auf meinen **Monsheimer Camembert** à 80 Pfg., von verschiedenen Herrschaften französischem vorgezogen, sowie **Monsheimer Frühstückskäse** à 12 Pfg. aufmerksam zu machen, welche in hochfeiner Qualität stets vorrätlich sind.

Ft. Salatöl,

„Olivenöl,

„Lampenöl

empfehlen die Hofdrogerie 3.3.

Carl Roth.

Höpfner'sches

Exportbier

in Champagner-Flaschen ausgefüllt
empfehlen bestens

Eugen Carlein,

3.2. 29 Hirschstraße 29.

Cigarren.

Die noch vorhandenen Vorräthe in der Preislage von M. 32.— bis M. 120.— werden pro 100 zu **Selbstkostenpreisen** abgegeben. Günstigste Gelegenheit, zu billigem Preise eine gute Cigarre zu erwerben.

Ludw. Ziegler,

Akademiestraße 42, eine Treppe hoch.

Zum **Fabrikpreis** à M. 33.— per Mille kann ich eine schöne **Sumatra-Cigarre** (reelle Waare) an Wiederverkäufer, so lange Vorrath, ablassen.

Fr. Baumüller,

Großh. Hoflieferant,
3.3. 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Frau Elise Geiger,

Zahnteller für Damen,

Kaiserstrasse 82a,

gegenüber dem **Model'schen Hause.**

— Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.

Gebrüder Hüglin, Freiburg i. B.

Großes Lager Badischer Roth- und Weissweine in jeder Preislage.
Abgabe nicht unter 20 Liter oder Flaschen.
750 Nr eigene Weinberge.

42.10.

Haarwuchs-Pommade,

anerkannt bestes Mittel zur Förderung und Stärkung der Kopf- und Bart-haare.

Zu haben bei:

D. Waerther, Friseur,
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

9.3. Ueber **P. Kneifel's**
Haar-Tinktur.

Für Haarleidende gibt es kein Mittel, welches so stärkend, reinigend und haarerhaltend, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden (man lese die Zeugnisse), selbst vorgeschrittene Kahlheit sicher beseitigend wirkt, wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Kosmetikum, Pommaden u. dgl. sind hierbei völlig nutzlos. — Obige Tinktur ist amtlich geprüft; in Karlsruhe nur acht bei **P. Wolf Wwe., Parfümerie, Karl-Friedrichstraße 4.** In Flac. zu 1, 2 und 3 M.

Leichner's
Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfümerie-handlung von

H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Willkommene Neuheit!

Die ausserordentlich gute Aufnahme, welche unsere **Palmitinseife** im In- u. Auslande erfahren hat, gab uns Veranlassung, ein sogenanntes „**Riesenstück**“ von Palmitinseife zum Verkaufspreis von 40 Pfg. anzufertigen. Unsere **Palmitinseife** ist bis heute in der Qualität unübertroffen und zugleich die sparsamste für Familien und Kinder.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Erste **Karlsruher**
Parfümerie- u. Toiletteseifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn.

F. Menzer, Karlsruhe,

Ettlingerstraße 73,
Fabrik chem.-technischer Präparate,
empfiehlt

Parquetwachs, gelb und weiß, in 1/2, 1 und 5 Kilo-Dosen,

Linoleumwachs in 1/4, 1/2 und 1 Kilo-Dosen,
anerkannt vorzügliche Präparate.

Niederlagen bei den Herren: **Aug. Kühn,** Schützenstraße 13, **Frau A. Krauß,** Waldhornstraße 28, **Edt. Kaiserstraße, F. F. Rathgeb** (vorm. Friedrich Raich, Großherzog. Hoflieferant), Ludwigsplatz 57, **J. Rosenkranz,** Kaiser-Allee 49, **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3, **W. Wiesner,** Marienstraße 9.

Empfehlung.

J. Barget, Tapezier, Bahnhofstraße 84, empfiehlt sich im Neuaufarbeiten sowie im Aufarbeiten von sämtlichen Polstermöbeln etc. und im Simmertapezieren. Das Aufmachen von Vorhängen wird prompt besorgt und zu den billigsten Preisen berechnet. *9.8.

**William Lasson's Hair-Elixir**

nimmt unter allen gegen das Ausfallen der Haare, sowie zur Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln un-
streitig den ersten Rang ein.

Es besitzt zwar nicht die Eigenschaft, an Stellen, wo überhaupt keine Haarwurzeln vorhanden sind, Haare zu erzeugen — (denn ein solches Mittel giebt es nicht, wenn schon dies von manchen anderen Tincturen in den Zeitungen fälschlich behauptet wird) — wohl aber stärkt es die Kopfhaut und die Haarwurzeln derartig, dass das Ausfallen des Haares in kurzer Zeit aufhört und sich aus den Wurzeln, so lange diese eben noch nicht abgestorben sind, neues Haar entwickelt, wie dies bereits durch zahlreiche praktische Versuche erprobt und festgestellt ist.

Auf die Farbe des Haares hat dieses Mittel keinen Einfluss, auch enthält es keinerlei der Gesundheit irgendwie schädliche Stoffe.
Preis per Flacon 4 Mk. 50 Pfg.

In Karlsruhe ist dieses Elixir zu haben bei **H. Delpy, Kaiserstrasse 136.**

Insektenpulver,

Camphor, Naphtalin, Mottentinktur und Schwabenpulver empfehlen

Gebrüder Jost Nachfolger,

2.1.

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse

Gustav Wolff's

ächter Linoleum-Fussboden-Lack

ist der beste und haltbarste Bodenanstrich.

Niederlage bei

Wilhelm Sämann,

Sofienstrasse 45, Karlsruhe.

**Großer italienischer Sonnen- und Regenschirm-Ausverkauf.**

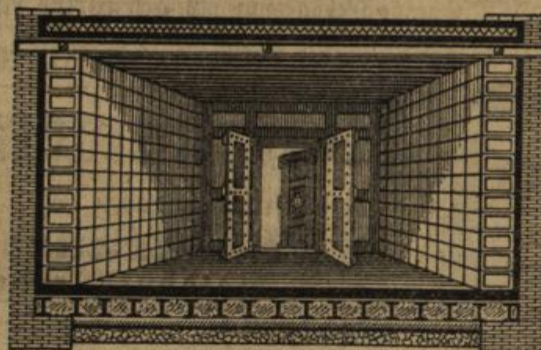
Sonnenschirme in großer Auswahl zu spottbilligen Preisen.

Nur **Karl-Friedrichstrasse 32,**
neben dem Hotel Germania. 5.5.

Pietro Buschini aus Italien.

Sonntag von 11—4 Uhr geöffnet.

Der Verkauf dauert nur kurze Zeit.



Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von **feuer- und diebes-sicheren Panzergewölben** mit den allerneuesten inneren doppel-verschließbaren Einrichtungen zum Aufbewahren von Werthpapieren.

Es sind solche (15—18) an Bank-geschäfte, Stadtkassen und Private geliefert worden und zur größten Zufriedenheit ausgefallen.

Zeugnisse stehen zu Diensten.

Achtungsvoll

Wilh. Schindler, Kassenschranksfabrik,

Karlsruhe, Hirschstraße 42.

3.1.

Dr. Thompson's Seifenpulver

ist das beste
und im Gebrauch billigste u. bequemste
Waschmittel der Welt.

Zu haben in allen besseren Colonial-,
Materialwaaren-, Drogen-
und Seifenhandlungen.

Man achte genau auf den Namen „Dr.
Thompson“ und die Schutzmarke
„Schwan“.

Strichfertige Oelfarben,
Lacke, Firnisse,
Pinsel &c.

empfehlen die Drogen- und Farbenhandlung
Adolf Körner,

10.9. Ludwigplatz 61.



Engl. Blousenstoffe
in grosser Auswahl.
Neue Cattunreste.
Neue Satinreste.
Weisse Reste.
Futterreste.

Neue Sachen in Crepons, Woll-
mousseline, Cattun, nur gute Waare
zu billigen Preisen.

Zugeschnitten

bekommt Jedermann die bei mir gekauften
Stoffe auf Jacken, Hosen, Hemden und
Kindersachen kostenfrei.

Ich schenke

bei Baarkäufen von M. 10.— an, Stoff zu
einer Bettjacke.

KOPF, Herrenstrasse 14.

Lager

vollst. **Betten- und Bettstellen**
für Kinder und Erwachsene,
Schlafzimmer-Einrichtungen,
Matratzen, Bettbezüge,
Federn, Daunen, und Rosshaare.

Uebernahme von
Braut- u. Baby-Ausstattungen
Solideste Ausführung. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Möbelmagazin und Möbeltapeziergeschäft

P. Hirt, Ruppurrerstrasse 36,
empfehlen sein grosses Lager in fertigen Zimmer-
Einrichtungen sowie Kasten- und Polstermöbeln in
jeder Holzart und schöner Ausführung. Das Auf-
arbeiten von Betten und Polstermöbeln und das
Anmachen von Vorhängen wird billigt ausgeführt.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme
Darlehensanträge für Hypotheken zu coulantem Bedingungen entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstrasse 6.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant,

Vertreter von

Bechstein, Blüthner,
Rud. Ibach Sohn,
Fr. Kaim & Sohn,
Steinweg Nachf.,
Steinway & Sons
in New-York u. A.

Flügel, Pianinos.

Auswahl unter ca. 100 Instrumenten.

Billigste Preise

Aufmerksame Bedienung.



TAPETEN-LAGER

W. Müllejons

Kaiserstrasse 124 A
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten im neuesten Ge-
schmack von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.
Tapezier-Arbeiten werden bestens und billigst aus-
geführt. Tapeten von letzter Saison und Reste zu
sehr herabgesetzten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Ausgestellt

auf einige Tage in der **Grossh. Landesgewerbehalle** ein **Grabkreuz**
in Schmiedeeisen, entworfen von Herrn Kastetter, Baden-Baden, ausgeführt
von J. Schreiner, Münzschlosser, Karlsruhe.

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung und guten Sitz.

Grosses Lager

fertiger Herren- und Knabenhemden, Kragen, Manschetten und Cravatten, Reform- und Normalwäsche, Unterkleider und Socken. Prima Qualitäten. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189

Herren- und Knaben-Anzüge

für Sommer und Frühjahr zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Eine Parthie

Tapetenreste

für kleinere Zimmer zu jedem Gebot im Commissionsgeschäft von

B. Kossmann,
Karlstrasse, neben der „Bad. Presse.“

Engl. Tüll-Vorhänge,

von 10 Pfg. an per Meter, Abgepasste von Mk. 2.50 an per Paar bis zu den feinsten Qualitäten, Congress-Gardinenstoffe, Draperien in Tüll u. Wollstoffen, Abgip. Portieren von Mk. 2.— an, Portierenstoffe verschiedener Art, Rouleaux- und Storestoffe, 84. Sofa- und Bettvorlagen, Tisch- und Kommodendecken, Wagendecken, Tischläufer, Möbel- und Läuferstoffe, Linoleum, Wachstuch, Cocos.

Beste Qualitäten! Billigste Preise!
Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Frau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier- und Ringsabrikants-Wittne,
Kaiserstrasse 151.

Alb. Maeyer jr.,
Maler und Tüncher,
Hirschstrasse 25,

empfehl ich bei kommender Gebrauchszeit in allen in das Dekorationsmaler- und Anstreicher-geschäft einschlägigen Arbeiten billigt bei streng reeller und solider Ausführung.



Größtes Speziallager und billigste Bezugsquelle für jeder Art **Bade-Artikel** und compl. **Bade-Einrichtungen** bei **Wilb. Götte,**
150 Kaiserstrasse 150.

Grosse Auswahl.



Badeeinrichtungen, Eisschränke
empfiehlt in solider Ausführung **Josef Meess,**
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstrasse 29.

Billigste Preise.

Karl Nussberger,

Grabdenkmal- und Marmor-Geschäft,
Karlsruhe i. B., Kriegstrasse 10.

21. Anfertigung und Lager von **Grabdenkmälern** aus allen Sandstein-, Marmor-, Granit- und Syenitarten in einfacher wie in reichster Ausführung.

21. Tadellose, meistermäßige Arbeit. Billigste Preise. Anfertigung von Entwürfen zu Denkmälern nebst den Kostenberechnungen gratis.

Julius Reis,
erster Kammerjäger,



hat nur allein die selbst zubereiteten Mittel zum Vertreiben von Ratten, Mäusen, Schwaben, Käfern, Muffen, Heimgäulen, Wanzen etc. etc. und zwar nur gegen reelle Garantie. Beste Zeugnisse von hiesigen Bewohnern stehen zu Diensten. Jahr-Abcorde werden gegen billige Preise angenommen. Bestellungen bitte Marktgrafenstrasse 23 (Eingang rechts) zu machen. *

Das unterzeichnete Bankhaus übernimmt unter voller Haftung nach den Bestimmungen des Gesetzes die **Aufbewahrung** von **Werthpapieren** in verschlossenem Zustande, die **Aufbewahrung** und **Verwaltung** von Werthpapieren jeder Art in offenem Zustande und besorgt die damit zusammenhängenden Obliegenheiten: Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine, Controle über Ausloosung, Kündigung, Convertirung u. s. w.

Die hinterlegten Werthe werden als **gesonderte Dépôts** und als **Sondereigenthum** der einzelnen Hinterleger getrennt von anderen Beständen in feuerfestem, mit Panzerplatten versehenem Gewölbe aufbewahrt.

Veit L. Homburger Karlsruhe.

M. Becker,
Karlsruhe.

191 Kaiserstrasse 191,
empfiehlt in reichster Auswahl zur

Frühjahrs-Saison

bei streng
reeller
Bedienung

Regenmäntel,
Capes,
Radmäntel,
Jaquettes,
Visites,
Blousen,
Unterröcke

zu anerkannt
billigsten
Preisen.

3.3.

Loden- u. Cheviots-Costumes

sind in großer Auswahl vorrätzig.

Serie I Mk. 20.—, Serie II Mk. 25.—, Serie III Mk. 35.—.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Umzüge

übernimmt mit offenem und gedecktem Möbelwagen in der Stadt sowie auch nach auswärts und leistet Garantie für gute Ablieferung.

Achtungsvoll

Karl Greiner's Möbeltransport,
4.4. Sofienstrasse 28.

Abfallholz

liefern in jedem Quantum, jedoch nicht unter 5 Zentner, à M. 1.20 per Zentner fco. vor's Haus.

12.9. Gebrüder Reuter, Kistenfabrik,
Durlach.

50 Schneider,

wovon 40 auf Civil und 10 auf Uniformen, finden sofort dauernde Arbeit bei höchsten Löhnen. Besonders günstige Gelegenheit für feine Großstückmacher! Reisevergütung zugesichert. Nähere Auskunft unter Chiffre A. 1636 Y. bei Haasenstein & Vogler in Karlsruhe. 2.2.

Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 8. April, Nachmittags 1/2 4 Uhr,

Militär-Concert,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments,

Königl. Musikdirektor Adolf Boettge,

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nichtabonnenten . . . 50 "



Weinhandlung
Feldherrnhalle,
Kaiserstrasse 219,
empfiehlt vorzügliche
Roth- und Weissweine.

Als Specialität:
Akenhaler, Zeller,
Euländer,
Markgräfler 1874 er,
Nuits 1885 er.

Tischweine
in bekannter guter Qualität im
Fass, in Flaschen und offen, in
allen Preislagen.



Gebrüder Königsberger, Kaiserstrasse
80.

Grosser Gelegenheitskauf.

Auf unserer vorwöchentlichen Einkaufsreise ist es uns, Anlass der für die Fabrikanten bereits vorgeschrittenen Saison, gelungen, einige **enorm grosse Fabriklager in Damen-Confection** sehr billig einzukaufen und verkaufen wir solche, so lange davon Vorrath,

für die Hälfte des Herstellungswerthes!

Zur **schnelleren Abfertigung der Kunden** ist von heute an auf jeder Pièce der **streng feste Netto-Preis in deutlichen Zahlen vermerkt.**

Die Lager bestehen in ausserordentlich grossen Mengen der feinsten Modelle in **Jacken, Capes, Pelerinen, Regen- und Staubmänteln, Umhängen und Kindermänteln etc.**

Wir offeriren:

Damen-Jaquettes!

Damen-Jacken in schwarz und helle, schöne kleidsame Façons, per Stück **2.80 Mk.**,
Damen-Jacken in schwarzen und couleurten Stoffen, feine, elegante Sachen, Stück 9, 7, **4.50 Mk.**,
Damen-Jacken, die eleganteste, feinste Jacke, in den besten und feinsten Stoffen, schwarz, braun, hell etc. für **12.50 Mk.**

Damen-Capes.

Wir bieten momentan in **schwarzen Kammgarn-Capes** von keiner Seite auch nur annähernd erreichte Auswahl in anschliessenden und losen Façons zu nachstehend ungemein billigen Preisen:

Kammgarn-Capes in schönen, kleidsamen Ausführungen mit Perlen-Garnitur Stück **7.40 Mk.**

Kammgarn-Capes in eleganten, halben, liegenden und losen Façons mit Perl- oder Spitzengarnitur, Stück **9.80 Mk.**

Feinste Coating-Capes in elegantester Ausführung mit und ohne Elsass-Schleifen, das Schönste, was diese Saison bietet, Stück **18 Mk.**

Grosser Posten **Louvre-Kragen** in allen Farbenstellungen, nur feinere Sachen, Stück **3.80 Mk.**

Regenmäntel: Grosser Posten hochfeine, neue Sachen, werden ausser Sonntag nur noch Montag Vormittag aufgelegt, Stück **4.80 Mk.**

Gebrüder Königsberger.